ANLAGE _____

zu TO.-Pkt. _____

Gemeinde Eitorf
DER BÜRGERMEISTER

interne Nummer **XII/0493/V**

Eitorf, den 10.08.2007

Amt WI - Stabsstelle Wirtschaftsförderung und Tourismus

Sachbearbeiter/-in: Hartmut Derscheid

_____ i.V. _____

Bürgermeister Erster Beigeordneter

VORLAGE
- öffentlich -

Beratungsfolge

Hauptausschuss	27.08.2007
Rat der Gemeinde Eitorf	17.09.2007

Tagesordnungspunkt:

Gründung des "Touristik-Service Eitorf e.V."

Beschlussvorschlag:

Der HA empfiehlt dem Rat der Gemeinde Eitorf zu beschließen:
Der Rat der Gemeinde Eitorf nimmt die vorgesehene Gründung des Touristik-Service Eitorf e.V. zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, die Vereinsgründung vorzubereiten.

Begründung:

Beschlusslage

Mit Ratsbeschluss vom 05.03.2007 XII/20/222 wurde die Verwaltung beauftragt, im Sinne des Antrages Gespräche zu führen und zu ermitteln, inwieweit die Gründung eines Eitorfer Verkehrsvereins zu realisieren ist. Nach den vorbereitenden Arbeiten der Verwaltung ist das Thema weiter im Hauptausschuss zu beraten.

Bisherige Schritte:

In einem ersten Vorgespräch zwischen der Stabsstelle Wirtschaftsförderung und Tourismus und Herrn Dr. Bernd Kessel (größter Akteur in der Gemeinde Eitorf) wurde über die Möglichkeit der Gründung eines Verkehrsvereins, über die Zielsetzung sowie das weitere Vorgehen (Zeitplan, Einbeziehung verschiedener Akteure u.ä.) gesprochen.

Zur Vorbereitung einer möglichen Vereinsgründung wurden Vertreter aus den Bereichen Hotellerie, Gastronomie, Ferienwohnungen, Camping, Marketing, Wanderführungen und Biologische Station zu zwei Arbeitsgesprächen eingeladen.
Die Gründung eines Verkehrsvereins wurde insgesamt begrüßt und Bereitschaft signalisiert, in einem Vorstand ehrenamtliche Arbeiten zu übernehmen.

Ein Satzungsentwurf wurde gemeinsam erarbeitet. Als Vereinsname wurde „Touristik-Service Eitorf e.V.“ vorgeschlagen.
Die Satzung wurde bereits aus juristischer Sicht geprüft und liegt z.Zt. dem Finanzamt wegen der Frage der Gemeinnützigkeit zur Prüfung vor. Ein Satzungsentwurf ist als Anlage 1 beigefügt.

Als Anlage 2 sind die wesentlichen Fremdenverkehrsaktivitäten der Gemeinde Eitorf aufgelistet.

Daraus ist ersichtlich, dass es neben den Tätigkeiten, die in erster Linie Betrieben mit touristischen Hintergrund zu Gute kommen, eine Reihe von Aufgaben gibt, die eher allgemeinen Fremdenverkehrsangelegenheiten zuzuordnen sind, insbesondere die Aktivitäten in der Siegtal-Kooperation mit Siegburg, Hennef und Windeck. Ferner gibt es Aufgaben, die möglicherweise auch weiterhin in kommunaler Hand verbleiben sollten.

Eine mögliche Zuständigkeit des „Touristik-Service Eitorf e.V.“ mit der sich daraus ergebenden Budgetierung ist als Anlage 3 beigefügt. Hieraus ist ersichtlich, dass neben zukünftigen Mitgliedsbeiträgen die wesentlichen Finanzmittel durch die Gemeinde Eitorf bereit gestellt werden müssen. Die Aufgabenzuweisung sowie der „Zuschuss“ an den Verein müssten durch den Gemeinderat festgelegt werden.

Vorteile durch die Gründung eines Vereins:

Durch die „vertragliche“ Bereitstellung der Finanzmittel ist gewährleistet, dass die Mittel unabhängig von einer haushaltsrechtlichen Genehmigung für den Bereich Tourismus bereit stehen. Im Haushalt der Gemeinde Eitorf ist ein fester Zuschussbetrag festgeschrieben.
Hierdurch würde auch die teilweise Vorfinanzierung durch Kooperationspartner zukünftig entfallen. Gleichzeitig wäre es möglich, größere Projekte über mehrere Haushaltsjahre zu realisieren.

Es ist vorgesehen, dass die Stabsstelle Wirtschaftsförderung und Tourismus, Frau Barbara Kisteneich, die Geschäftsführung des Vereins übernimmt. Ferner soll die Kassenprüfung durch die Kämmerei erfolgen.
Der jährlich zu erstellenden Geschäftsberichte sowie Haushaltspläne werden dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben.
Durch die Beteiligung der privaten Akteure ist aus Sicht der Verwaltung sichergestellt, das die insgesamt zur Verfügung stehenden Mittel (einschließlich der Mitgliedsbeiträge) noch effektiver als bisher eingesetzt werden können und den Bereich Tourismus in der Gemeinde Eitorf stärken.

Folgekostenbetrachtung / Auswirkungen auf den Haushalt:

Jährlicher Zuschuss an Touristik Service Eitorf e.V.	~ 15.200 €

Nachrichtlich:

Personalkosteneinsatz Geschäftsführung (Anteil der Stelle Wirtschaftsförderung und Tourismus ~ 70 v.H.))	~ 24.747 €
Zusätzliche Mittel für Infrastrukturmaßnamen (siehe Aufstellung) sind zusätzlich im Haushalt darzustellen.	~ 14.800 €